

w

Gerd Kruse  
Ursula Rickli  
Maria Riss  
Thomas Sommer

A

h

x

c

B

f

# Lesen. Das Training

## Fertigkeiten Geläufigkeit Strategien



\*

o

so eine kleine Schwanz

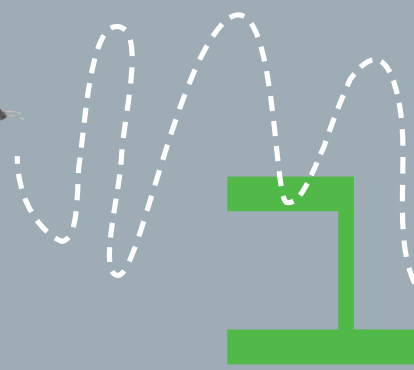
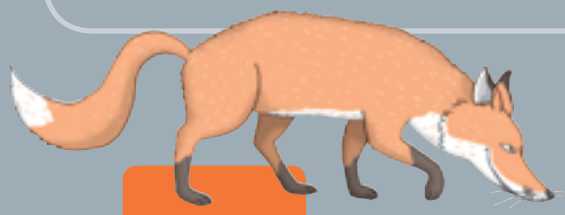
wunderschön fliegen. Das sieht dann aus, als würde sie in der Luft einen Satz machen

m

# 1

Das Mini-Training  
mit 11 Originalseiten

U n t e r s t u f e





Liebe Lehrerinnen, liebe Lehrer


Lesen ist ein komplexer Prozess. Einige Teilprozesse sollten automatisch ablaufen, dazu gehören zum Beispiel das Dekodieren von Zeichen, Wörtern und Sätzen. Eine solche Automatisierung ist Voraussetzung für ein flüssiges und genaues Lesen. Nur wer angemessen schnell liest, kann seine Aufmerksamkeit voll auf den Inhalt eines Textes lenken und den Verstehensprozess bewusst steuern.

Vielen Schülerinnen und Schülern fehlen trotz eines abgeschlossenen Leselehrgangs oft noch die Voraussetzungen, um Texte sinnkonstruierend lesen und verstehen zu können.

Mit «**Lesen. Das Training**» werden die dazu notwendigen Teilprozesse des Lesens systematisch eingeübt. «**Lesen. Das Training**» hat sich bereits in der Ober- und Mittelstufe bewährt und liegt nun erstmals in einer Ausgabe für die **Unterstufe** (von Ende Klasse 1 bis Klasse 3) vor.

 Im **Teil 1** werden **Fertigkeiten** trainiert. Es wird schwerpunktmässig in der 2. Klasse eingesetzt und fördert das Dekodieren, das schnelle Erfassen und Verstehen von Zeichen und Buchstaben, von Wörtern, Sätzen und kurzen Texten.

 Der **Teil 2** trainiert die **Geläufigkeit**, das Automatisieren. Er kommt in der 2. und 3. Klasse zum Einsatz und ist so aufgebaut, dass die Schülerinnen und Schüler in Partnerschaften flüssiges und genaues Lautlesen üben und protokollieren können.

 Im **Teil 3** werden **Verstehensstrategien** trainiert. In der 3. Klasse lernen die Schülerinnen und Schüler, wie sie sich den Sinn gelesener Texte erarbeiten und Inhalte zusammenfassen und beurteilen können.

Die Struktur des Trainings wurde im Rahmen des Forschungsprojektes «Lese- und Schreibkompetenzen fördern» im Zentrum Lesen der Pädagogischen Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz entwickelt und mit 1000 Schülerinnen und Schülern erprobt.

## Impressum

**Autorenteam:** Gerd Kruse, Ursula Rickli, Maria Riss, Thomas Sommer

**Projektleitung:** Roman Schurter

**Illustrationen:** Oreste Vinciguerra

**Gestaltung:** hugrafik, Luzern

Lesen. Das Training 1 (Unterstufe) – Mini-Training



Fachhochschule Nordwestschweiz  
Pädagogische Hochschule



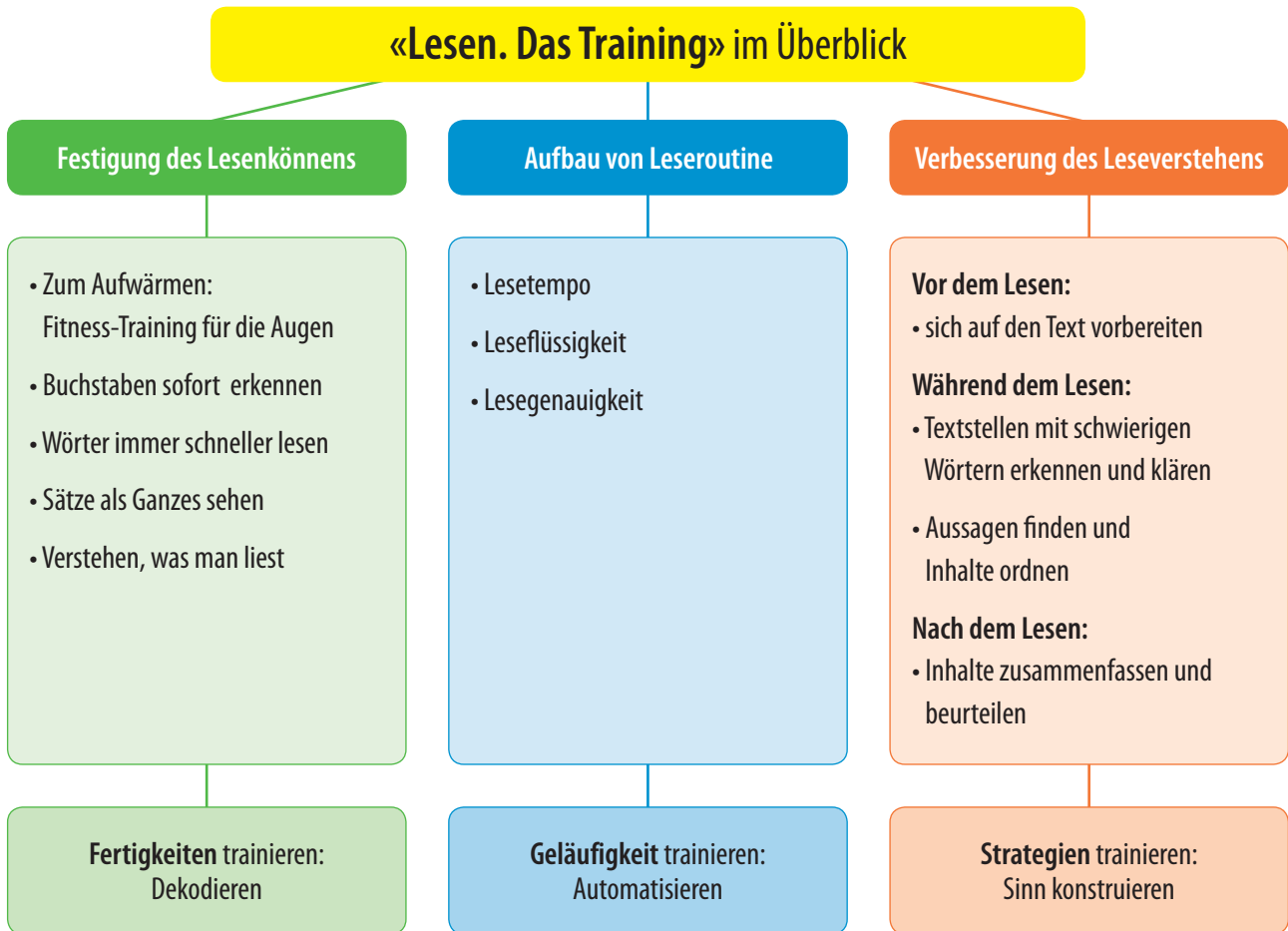
Interkantonale  
Lehrmittelzentrale

© 2010 Schulverlag plus AG  
7. unveränderte Auflage 2019

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Schulverlags plus AG.



**Das Mini-Training**  
mit 11 Originalseiten  
aus den drei Teilen von  
**Lesen. Das Training 1** zum  
Ausprobieren im Unterricht.



«Lesen. Das Training» kann im regulären Klassenunterricht eingesetzt werden, eignet sich aber insbesondere auch für den individualisierenden Unterricht oder für diezelförderung. Das gesamte Trainingsprogramm umfasst ca. 45 Lektionen, verteilt auf zwei Schuljahre.

Im **Kommentar für Lehrerinnen und Lehrer** finden Sie Hintergrundinformationen, Erläuterungen zu den einzelnen Trainingsbereichen, Kopiervorlagen sowie Beobachtungsbogen zur Selbst- und Fremdbeobachtung. Ausserdem finden sie im Kommentarband eine Audio-CD mit den Texten des Geläufigkeitstrainings sowie einen persönlichen Zugangscode, der den Download zusätzlicher Trainingsmaterialien ermöglicht.

Mit «Lesen. Das Training» erhalten Sie praktische und motivierende Materialien für ein gezieltes Training der Fertigkeiten und Fähigkeiten, die für Schülerinnen und Schüler notwendig sind, um verstehend und mit Genuss lesen zu können.

Die folgenden 11 Seiten sind Originalseiten aus den drei Teilen von «Lesen. Das Training 1». Sie können sich leicht mit den Farben orientieren: Die grünen Seiten gehören zum Fertigkeitstraining, die blauen zum Teil Geläufigkeit, die orangen Seiten zum Strategietraining. Mit diesem Mini erhalten Sie die Gelegenheit, sich einen persönlichen Eindruck vom Lehrmittel zu verschaffen. Und natürlich können Sie einzelne Übungen in Ihrer Klasse auch schon einmal ausprobieren.  
**Viel Spass!**

## Meerschweinchen

Hier fehlen Buchstaben. Versuche, es trotzdem zu lesen!

3

M\_ \_rschwOnch\_n sind nicht g\_rn\_ allOn. Sie sollt\_n darum immer zu zwOt in On\_m Käfig l\_b\_n. M\_ \_rschwOnchen fr\_ss\_n am liebst\_n Gras und frische Kräut\_r. M\_ \_rschwOnch\_n \_rk\_nn\_n Onand\_r am G\_ruch. BO grosser G\_fahr st\_ll\_n sie sich tot und blOb\_n r\_gungslos lieg\_n.

## Quiz

Mache mit dem Bleistift einen Strich, wenn ein neues Wort beginnt.

4

### WienentmanjungeHunde?

- Fohlen
- Welpen
- Frischlinge



### WoranerkennensichdieMeerschweinchenuntereinander?

- anderFarbedesFells
- anderStimme
- amGeruch

WennMeerschweinchenervössind,  
habensieeineschwacheBlase.

WenndualsoeinMeerschweinchen  
zumerstenMalaufdenSchossnimmst,  
musstduaufpassen!



Лозунг: МЕРГЕН' АМ СЕРУСН

## Aus dem Planeten-Lesebuch

Lies den Text und übersetze ihn in die Menschengsprache.

- 3 Auf dem Planeten  
haben alle Leute drei Ohren.  
Sie werden sehr langsam erwachsen.  
Mit 101 Jahren kommen sie erst in die Schule.  
Sie bekommen keine Schultüte geschenkt,  
sie bekommen ein Raumschiff.  
Das ist doch klar!  
Der kleine Pilot ist schon ziemlich alt.  
Aber trotzdem ist er noch ein kleiner Junge.



## Planetensprache, noch ein bisschen schwieriger

Übersetze die Wörter in die Menschengsprache.

- |   |               |            |              |
|---|---------------|------------|--------------|
| 4 | Huppensuhn    | Meeschnann | Schaumriff   |
|   | Schampenglirm | Tunderwüte | Wonnerdetter |

\* **Zusatzaufgabe:** Erfinde selber solche Wörter in der schwierigen Planetensprache für die andern Kinder in der Klasse.




---



---



---

## Hexe Lakritze

Welche Teile gehören zusammen? Verbinde mit Linien.

2



Jeden Morgen um Punkt drei Uhr

weil sie zu Fuss in die Schule gehen muss.

Hexe Lakritze steht so früh auf,

rasselt der Wecker von Hexe Lakritze.

Hexe Lakritze rennt dann

wenn sie endlich in der Schule ankommt.

Alle andern Hexen sitzen immer schon im Zimmer,

einen eigenen Hexenbesen haben.

Hexe Lakritze möchte so gerne

ganz schnell durch den Wald.

Kopiervorlage 6

Jeden Tag

heisst Zinnobro

einen neuen Zauberspruch.

Der Lehrer

manchmal so müde,

und ist schon sehr alt.

Hexe Lakritze ist vom langen Laufen

lernen die Hexen

dass sie beim Schreiben einschläft.



## Schoko-Banane

Das Rezept ist durcheinandergeraten.  
Welcher Text gehört zu welchem Bild? Verbinde!

1



Stecke Schokoladen-Stücke  
in die eingeschnittene Banane.



Lege die eingepackte Banane  
in die Glut.



Nimm eine Banane.  
Schneide sie durch die Schale  
der Länge nach ein.



Packe die Banane  
mit den Schokoladen-Stücken  
in Alufolie ein.



Iss die Schoko-Banane  
mit einem Löffelchen.  
Guten Appetit!



Kehre nach 5 Minuten die Banane  
mit der Grillzange.



Nimm die Banane  
nach 10 Minuten vom Feuer.  
Lasse sie kurz abkühlen.



## Eine Warnung an alle Autofahrer



Lest gemeinsam die Wörter so oft, bis ihr euch sicher fühlt.  
Achtung: Lest laut, gleichzeitig und im gleichen Tempo.

die Warnung  
die Autobahn  
die Richtung  
Solothurn  
die Fahrbahn  
die Elefanten  
die Seehunde  
die Pferde

die Clowns  
zwanzig  
der Zirkusdirektor  
äusserst  
rechts  
entgegenkommend  
deutlich  
die Lichtsignale





## Eine Warnung an alle Autofahrer

Achtung, Achtung!

Auf der Autobahn A1 in Richtung Solothurn  
kommen Ihnen auf der linken Fahrbahn  
drei Elefanten, vier Seehunde, zwölf Pferde,  
vier Löwen, drei Clowns, zwanzig Männer  
und ein Zirkusdirektor entgegen!

Fahren Sie äusserst rechts  
und warnen Sie den entgegenkommenden Zirkus  
durch deutliche Lichtsignale.



Das Lesen dieses Textes war für mich:

leicht       eher leicht       eher schwierig       schwierig

Das nehme ich mir für nächstes Mal vor:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Ich versuche, genauer zu lesen.    | <input type="checkbox"/> Ich lese die Vorübung nochmals. |
| <input type="checkbox"/> Ich versuche, deutlicher zu lesen. | <input type="checkbox"/> Ich lese wieder so gut.         |
| <input type="checkbox"/> Ich versuche, flüssiger zu lesen.  | <input type="checkbox"/> Ich                             |

50 Wörter → Richtzeit: 45 Sek.

## Eine Warnung an alle Autofahrer

Achtung, Achtung!

Auf der Autobahn A1 in Richtung Solothurn  
kommen Ihnen auf der linken Fahrbahn  
drei Elefanten, vier Seehunde, zwölf Pferde,  
vier Löwen, drei Clowns, zwanzig Männer  
und ein Zirkusdirektor entgegen!

Fahren Sie äusserst rechts  
und warnen Sie den entgegenkommenden Zirkus  
durch deutliche Lichtsignale.



Lesezeit: 1. Lesen	Minuten	Sekunden
Lesezeit: 2. Lesen	Minuten	Sekunden
Mein Tipp für dich:		
<input type="checkbox"/> Versuche, genauer zu lesen.	<input type="checkbox"/> Mach die Vorübung nochmals.	
<input type="checkbox"/> Versuche, deutlicher zu lesen.	<input type="checkbox"/> Das war sehr gut. Bravo!	
<input type="checkbox"/> Versuche, flüssiger zu lesen.	<input type="checkbox"/>	
Wer hört zu:		

## Textstellen mit schwierigen Wörtern erkennen und klären

Du verstehst einen Text besser, wenn du Stellen mit schwierigen Wörtern erkennst und nach Erklärungen für diese Wörter im Text oder Bild suchst.

- Entdecke schwierige Wörter
- Lies Textstellen mit schwierigen Wörtern nochmals

## Carla und Nora fliegen nach London

Lies die Abschnitte zuerst in Ruhe für dich durch und schau dir auch die Abbildungen genau an.

### Der erste Flug

- 1 Nora und Carla dürfen ganz alleine
- 2 zu ihrer Oma nach London fliegen.
- 3 London ist die Hauptstadt von England.
- 4 Sie freuen sich riesig auf ihre Grossmutter,
- 5 auf die grosse Stadt
- 6 und besonders auch auf die berühmte Klappbrücke,
- 7 die „Tower Bridge“ heisst.
- 8 Diese Brücke wollen Carla und Nora unbedingt besichtigen.



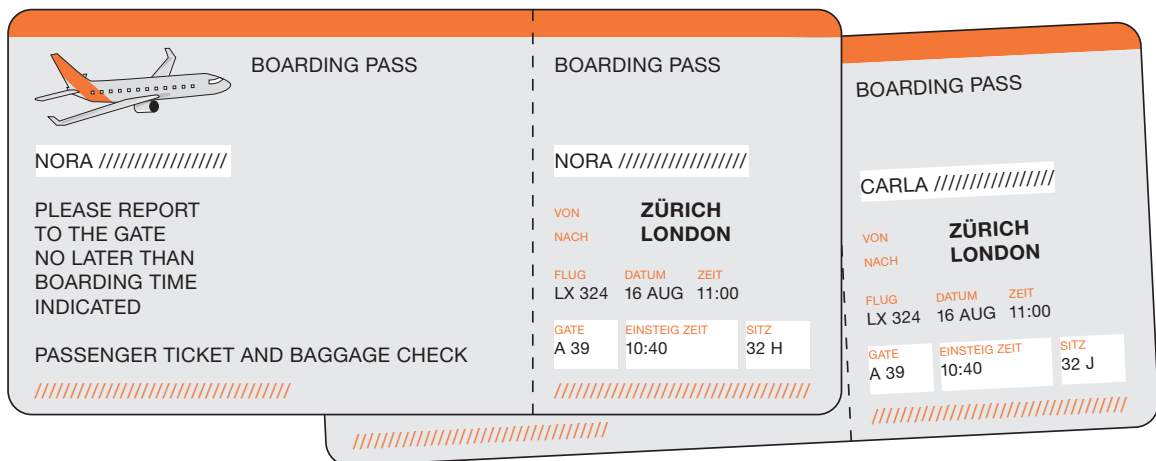
### TIPP

Manchmal verstehst du beim Lesen nicht alle Wörter. Lies trotzdem weiter. Überlege zum Schluss: Worum geht es im Text?



## Abflughalle

- 9 Nora und Carla sind ein bisschen nervös,  
 10 als sie mit ihren Eltern die Abflughalle betreten.  
 11 In der Abflughalle können sich die Reisenden informieren,  
 12 wo ihr Flugzeug wartet und um welche Zeit es startet.  
 13 Das steht auf den grossen Anzeigetafeln.  
 14 Zuerst müssen Carla und ihre Schwester  
 15 nun zum Checkin-Schalter.  
 16 An diesem Schalter zeigen sie ihre Tickets und die Pässe.  
 17 Und sie geben dort auch ihre Koffer ab.  
 18 Dann bekommen Carla und Nora die Bordkarten.  
 19 Da steht drauf, wann man einsteigen muss und wo man sitzt.



## Zum Flugzeug

- 20 Jetzt heisst es Abschied nehmen von Mama und Papa.  
 21 Nora und Carla gehen zur Sicherheitskontrolle.  
 22 Dort werden alle Fluggäste kontrolliert,  
 23 damit sie nichts Gefährliches mit ins Flugzeug nehmen.  
 24 Sie legen das Handgepäck auf ein Förderband.  
 25 Es wird geröntgt.  
 26 Beim Röntgen sieht man die Formen aller Dinge,  
 27 die im Handgepäck sind.  
 28 Bei Nora und Carla ist alles in Ordnung.  
 29 Sie können ihre Rucksäcke nehmen und zum Flugzeug gehen.

## Schritt 1: Entdecke schwierige Wörter

A

Suche die folgenden Wörter und kreuze sie ein.  
Schreibe die Nummer der Zeile auf.



London steht in Zeile \_\_\_\_\_

Tower Bridge steht in Zeile \_\_\_\_\_

Abflughalle steht in Zeile \_\_\_\_\_

Anzeigetafeln steht in Zeile \_\_\_\_\_

Checkin-Schalter steht in Zeile \_\_\_\_\_

Bordkarten steht in Zeile \_\_\_\_\_

Sicherheitskontrolle steht in Zeile \_\_\_\_\_

B

Hast du noch weitere schwierige Wörter entdeckt?  
Schreibe sie auf und notiere die Zeilennummer.

\_\_\_\_\_ steht in Zeile \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ steht in Zeile \_\_\_\_\_



**Schritt 2: Lies Textstellen mit schwierigen Wörtern nochmals**

A

Die Wörter **Anzeigetafel**, **Tower Bridge**, **Abflughalle**, **London** und **Checkin-Schalter** werden im Text erklärt. Unterstreiche die Stelle, wo die Bedeutung des schwierigen Wortes steht.

B

Erkläre das Wort in einem Satz.

Anzeigetafel: Eine grosse Tafel, auf der steht,  
wo ein Flugzeug wartet und wann es startet.

Abflughalle:

Checkin-Schalter:

C

Bist du noch auf weitere schwierige Wörter gestossen?  
Notiere und erkläre sie hier.

**TIPP**

Schwierige Wörter werden in einem Text häufig erklärt. Lies deshalb den Satz **vor** und **nach** dem schwierigen Wort nochmals genau. Oft findest du so heraus, was das Wort bedeutet.



Vergleicht eure Lösungen.

# 5 Zeitplan für das Training

Schuljahr 2	Teil 1: Fertigkeiten	Teil 2: Geläufigkeit	Teil 3: Strategien
<b>Phase 1 und 2</b>			
Block von 15 Wochen Fertigkeitstraining, evtl. unterbrochen durch Pausen von je einer Woche  Erster Teil des Geläufigkeitstrainings (7–9 Wochen)			
<hr/>			
Alternierende Repetition aus den beiden ersten Trainingsteilen, auch in anderen Fächern			
<b>Phase 2 und 3</b>			
Block von 20 Wochen Strategietraining, evtl. unterbrochen durch Pausen von je einer Woche  Zweiter Teil des Geläufigkeitstrainings (6–8 Wochen)			
<hr/>			
Alternierende Repetition aus allen Trainingsteilen, auch in anderen Fächern			